

BADEN AM MEER



Le Toc



Rochelongue



Im Süden gehört das Meer zum Lebensgefühl. Sich zum Spiel oder Schwimmen in die "Fluten" zu werfen, die Sonne auf der salzigen Haut zu spüren, lange Strandspaziergänge, die schönsten Muscheln zu sammeln oder - wie in Rochelongue - solche fürs Abendessen von den Steinen im Wasser zu lösen, Strandvolleyball oder Fußball zu spielen, ein frisches Bier zu zischen und, und, und. Das Meer spricht seine eigene Sprache.

Es gibt unzählige Strände und Stellen, an denen man zum Wasser gelangt. Unsere beiden Vorschläge, die wir Ihnen gerne machen möchten, haben einen unterschiedlichen Charakter, ... je nachdem was Sie bevorzugen.

Le Toc

Die zum Teil nur einige Dutzend Meter breite Landzunge zwischen Marseillan-Plage und Sète ist ca. 16 Kilometer lang. Sie trennt das Étang de Thau vom Meer. Auf der Seeseite zieht sich ein einziger langer Sandstrand entlang der Strasse nach Sète. Selbst bei Massenanstürmen Sonnenhungriger würde sich die Menge an diesem Strand weitläufig verteilen.

Dies ist der Badeort für das pure Gefühl von Sonne und Meer. Keine Ortschaft mit Apartementbunkern, keine Strandpromenade, kein Jachthafen, keine Wassersportler, nur der Strand, die Sonne, evtl. der Wind, das Meer und sein Rauschen.

Neben der Strasse verläuft noch eine Bahnlinie auf der Landzunge. Ausserdem gibt es eine Discothek und einen größeren Campingplatz auf der Binnenseite. Das ist schon alles auf diese 16 Kilometer, wenn man davon absieht, dass direkt bei Sète gerade ein Stück touristisch zugebaut wird. Am Strand selbst finden sich in grösseren Abständen ein paar Strandbars und stellen die Versorgung mit Eis und anderen Grundnahrungsmitteln sicher.

Der Sand ist weich und fein, die Wasserqualität wegen der geografischen Lage zur offenen See immer gut und der Boden auch im Wasser nicht steinig oder irgendwie unangenehm. Zudem geht es an den meisten Stellen zunächst recht flach ins Wasser hinein, so dass sich der Ort auch gut für Spiele im Wasser und damit für Familien eignet. Abends entsteht nicht selten ein spezielles Licht, zu dem die Berge von Sète und Agde das für die Stimmung beitragen.

Der Strand von Le Toc war viele Jahre unser bevorzugter Platz für Tage am Meer; besonders als die Kinder noch jünger waren und Sandburg um Sandburg bauten.

Wegbeschreibung: Auf der Hauptstrasse an der einzigen (!) Ampel wieder Richtung Castelnau-de-Guers aus Pézenas auf der D161 heraus. Über Castelnau und Pomerols (**Achtung:** dort einmal links und dann direkt wieder nach rechts) geht es weiter bis Marseillan. Sie gelangen im Ort irgendwann an einen Kreisel, an dem Sie eine 3/4 Runde nach links drehen sollten, um zu dem kleinen idyllischen Hafen zu gelangen. Fahren Sie an der rechten Hafemole entlang und biegen Sie dann nach rechts in die Strasse ein, die Sie durch zunächst ein Wohnviertel und aus dem Ort wieder herausführt, direkt entlang des Étang de Thau (**TIPP:** Mit ein bisschen Glück können Sie ufernah an dieser Stelle Flamingos entdecken). Die Strasse führt dann auf jene zu dem am Meer gelegenen Ortsteil Marseillan-Plage. Am Kreisel geht es wieder eine 3/4 Runde nach links Richtung Sète. Jetzt sind Sie auf der Strasse, welche über die Landzunge Le Toc führt. Linker Hand muss zunächst ein Vergnügungspark kommen und rechter Hand ein Campingplatz (**Achtung:** dort wird gebaut, die Verkehrsführung ändert sich ständig!). Sie queren einen Stichkanal und ab sofort beginnt rechts der Strand. Suchen Sie sich eine Stelle, die Ihnen zusagt. Das Auto kann am Strassenrand problemlos in Sichtweite geparkt werden.

Rochelongue

Dieser Strand liegt zwischen den Orten Le Grau d'Agde und Le Cap d'Agde. Hier gibt es wegen des schon etwas älteren Apartementkomplexes Dinge wie Strandduschen und Dünenwege. Brandungsmauern aus großen Basaltbrocken erzeugen künstliche Strandbuchten, in denen das Baden besonderen Spass macht, was auch an den kleinen Wellenbrechern liegt, welche diese Steinbrockenmauern erzeugen. Weitere Effekte sind der Schutz vor Wind und auch die Miesmuscheln, die sich unter der Wasserlinie an den Steinen in rauen Mengen angesiedelt haben. Auch für die sonstigen Strandmuschelsammler ein wahres Fest. Hier findet man durchaus auch einmal die ansonsten eher seltenen Seesterne.

In den letzten Jahren war Rochelongue unser bevorzugter Strand.

Wegbeschreibung: Der Weg führt über die sogenannte Schnellstrasse nach Agde. Auf der Hauptstrasse in Pézenas Richtung Béziers über die Ampel hinweg an Lidl und Carrefour vorbei bis zum Kreisel. Dort nach links stadtauswärts Richtung St. Thibery und Bessan. Nach einigen Kilometern kommen Sie an eine seltsam aufgebaute Kreuzung; halten Sie sich dort rechts Richtung Autobahn und Agde. Sie lassen die Mautstation rechts liegen und kommen nun auf eine 4-spurige Schnellstrasse. Immer geradeaus. Die Strasse mündet dann in die von Béziers kommende Route. Weiter. Nachdem Sie den Hérault (**TIPP:** Augen nach links: toller Blick!) überquert haben, kommt eine Ausfahrt, auf der neben Agde auch Rochelongue steht. Hier abfahren und nach rechts. (**TIPP:** links kommt man nicht nur nach Agde, sondern auch zu einem grossen Hypermarché, wo sich das Einkaufen und billige Tanken nach dem Strand lohnen könnte). An der nächsten Kreuzung nach links abbiegen Richtung Rochelongue (hier kann man schön sehen, wie das unmittelbare Hinterland am Meer aussieht, wenn es nicht bebaut ist). Am T-Ende der Strasse nach rechts (**TIPP:** Dort ein grosser Western-Reiterhof mit vielen Mietpferden!). Am Kreisel zu Beginn der Ortschaft weiter rechts halten und dann noch einmal links, wenn Sie nicht mehr geradeaus weiter dürfen. Jetzt nach wenigen Metern links auf dem befestigten Parkplatz das Auto abstellen. Von dort aus zu Fuß über die nur ein paar Meter weiter beginnende "Touristenmeile" zum Strand. Es ist nicht weit ...